

Fachgespräch: Das Fetale Alkoholsyndrom (6403/16)

Alkohol im Mutterleib verursacht die häufigsten angeborenen Schädigungen überhaupt. Die Kinder leiden oft unter Ängsten, behalten Gelerntes kaum und können ihren Alltag nicht strukturieren. Andere sind aggressiv und werden häufiger kriminell. Siebzig Prozent können als Erwachsene nicht ohne Betreuung leben. Die Diagnose wird selten direkt nach der Geburt gestellt, manchmal erst Jahre später, wenn z.B. Pflegeeltern verzweifelt sind, weil sie das Verhalten der Kinder nicht verstehen können.

Neben fundierten Informationen zum Fetalen Alkoholsyndrom werden im Fachgespräch mögliche Handlungsstrategien diskutiert und ein Beratungsangebot aus dem Land Brandenburg vorgestellt.

- Zielgruppe:** Fachkräfte aus den Jugendämtern, aus Kitas, Schulen und Einrichtungen der Hilfen zur Erziehung, Vormünder, Pflege- und Adoptiveltern.
- Zeit:** 16. März — 09:00 bis 16:00 Uhr
- Ort:** Jagdschloss Glienicke
- Kosten:** 15 € (inkl. Mittagessen, Kaffee, Wasser und Snacks). Das Teilnahmeentgelt ist am Morgen vor dem Fachgespräch zu entrichten.

Tagesablauf:

09:00 Uhr mit Kaffeepause bis 12:30 Uhr	Vorträge: Alkohol-Spektrumstörungen (FASD) — Auswirkungen und Fördermöglichkeiten , Grundsätzliche Forschungsergebnisse und Krankheitsbild, sowie Die Schwierigkeiten der FASD — Diagnostik und der 4-Digit Diagnostic Code. <i>Prof. Dr. Hans-Ludwig Spohr, Leiter FASD-Zentrum Berlin</i>
12:30 Uhr bis 13:30 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Vorstellung: BOJE — Beratungs- und Ombudsstelle der Kinder- und Jugendhilfe Brandenburg e.V. Hinweise für die fachliche Beratung und Unterstützung bei der Planung von Hilfen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit FASD (oder dem Verdacht darauf). <i>Projektkoordinator Herr Günther Elbel, BOJE e.V.</i>
14:00	Vortrag: FASD - und dann? Interventionsmöglichkeiten, Hilfen für die Betroffenen Hinweise für die Förderung sowie die Anpassung bestehender Settings an den besonderen Bedarf von Kindern und Jugendlichen mit FASD. <i>Dipl.-Psych., PP Gela Becker, FASD-Fachzentrum Sonnenhof</i>
16:00	Ende